

OFF THE ROAD

MODERATORIN CATHY ZIMMERMANN
MAC ES RUPPIC. UND TESTET FÜR UNS
DEN JEEP GRAND CHEROKEE.



FOTOS
SEVERIN WURNIG

WWW.WURNIG-FOTO.COM

TEXT
CATHY ZIMMERMANN

OUTFIT
WWW.CALLISTI.AT

**EIN TOUGHES AUTO FÜR
EINE TOUGHE FRAU.
CATHY ZIMMERMANN ÜBER
IHR ERSTES MAL IM
MEGA - JEEP.**

Gut, dass ich eine Frau bin. Im Gegensatz zum sogenannten starken Geschlecht müssen Frauen sich nicht mit dem Klischeé, unzureichende menschliche Anatomie mit üppiger Karosserie kompensieren zu wollen, herumschlagen. Deswegen habe ich auch kein komisches Gefühl dabei, als zierliche Frau ein Schlachtschiff wie den Jeep Grand Cherokee zu manövrieren. Nix. Nada. Im Gegenteil. Eine Frau mit fetter Karre unter dem Hintern ist cool. Keine unbedingt neue Erkenntnis, aber was soll ich sagen: Aufregend ist sie schon, wenn man sie am eigenen Körper erfahren darf. Wenn ein auffrisierter, mit Rennstreifen beklebter Golf neben dir fährt und vier Typen an der Scheibe kleben, um sich „den großen Weißen“ und dessen Fahrerin anzusehen, ist das schon irgendwie ein gutes Gefühl. Fahr ich mit meinem eigenen Gefährt, schaut keiner – auf den Smart.

BIGGER, BETTER, FASTER, MORE!

Aber: Optik ist nicht alles. Was nützt eine schöne Fassade, wenn die inneren Werte nicht stimmen. Wenn sich der Wagen nicht gut anfühlt beim Fahren. Der Jeep Grand Cherokee fühlt sich gut an. Und wie! Ich hatte keine Berührungsängste, keine Probleme, das Auto von der Größe, Höhe oder Länge her einzuschätzen (außer in einer wirklich sehr engen Linzer Parkgarage, aber das zählt jetzt mal nicht). Wohl auch deswegen, weil es einem so einfach wie möglich gemacht wird: Zur gän-

- ▶ gigen, dominant piepsenden Einparkhilfe kommt sehr praktischer Schnickschnack, wie ein Bildschirm, der sich aktiviert, sobald man den Rückwärtsgang einlegt. Das Rückwärts-Einparken wird quasi ein fast cineastisches Erlebnis mit dem Ziel, Hintermann und Randstein möglichst nicht zu streifen. Dreifarbige „Einschlagwinkel-Anzeige“ inklusive.

Ebenso praktisch, wenn anfangs auch verwirrend, weil zum ersten Mal gesehen: ein Warndreieck in den Seitenspiegeln. Jawohl, richtig gelesen: ein kleines Dreieck, das orange aufleuchtet, wenn man Spur wechseln möchte, ein anderes Fahrzeug aber noch zu nahe ist. Wegen des Sicherheitsabstands und so. Und dann ist da noch mein persönliches Highlight: kühlende Po-Ventilatoren. Kein Scherz. Ein Luxus bei 40 Grad Außentemperatur und einfach großartig, wenn die Klima zusätzlich zu den gewöhnlichen Öffnungen durch klitzekleine Löcher in der Sitzfläche aufs eigene Sitzfleisch bläst. Klingt nach einem sicheren Rezept für eine ordentliche Blasenentzündung und ist auf Dauer sicher nichts, aber so ein paar Minuten – das kann schon etwas ... finden auch meine Beifahrerinnen. Den Herren der Schöpfung war's eher wurscht.

WENDIG DURCH DIE WEINBERGE

Fahrtechnisch ist der neue Jeep Grand Cherokee trotz seiner beachtlichen Größe ein wendiger Kerl, der gut in der Kurve liegt – egal ob Autobahn, Stadtverkehr oder in den Weinbergen. Der Große hat sich mir gefügt. Trotz 52 Cathy-Kilo eingebettet in 2.349 Kilo Jeep: Nicht er fährt mit mir. Ich fahre ihn.

DREH
MOMENT









CATHY VERSUS ZOMBIES

Die Dreharbeiten für den Web-TV-Thriller „After Hell“ der Linzer Film- & TV-Agentur „Visual Kings Media“ laufen auf Hochtouren. Mit dabei in der apokalyptischen Zombie-Schlacht: Cathy Zimmermann (im Bild mit Produzent Alexander Hölzl) in der Hauptrolle. Die Crew ist international, der Film soll als Pilot für eine Serie weltweit angeboten werden, die Produktionssprache ist Englisch. Weitere Infos: www.facebook.com/AfterHell.tv



JEEP GRAND CHEROKEE



Gelebte Off-Road-Geschichte: 1992 begründete er das Premium-Segment innerhalb der Kategorie der SUVs. Nach fünf Millionen weltweit verkauften Exemplaren geht der Jeep Grand Cherokee mit einer Reihe von Innovationen in das Modelljahr 2014: Neben dem überarbeiteten Karosseriedesign und dem noch hochwertigeren Innenraum ist die zentrale Neuheit das in allen Modellversionen serienmäßige Achtgang-Automatikgetriebe. Das Ergebnis sind deutlich reduzierte Verbrauchs- und Emissionswerte sowie erhöhter Fahrkomfort und weiter verbesserte Fahrleistungen. Darüber hinaus bietet der Jeep Grand Cherokee eine erweiterte Sicherheitsausstattung mit innovativen Features wie dem Kollisionswarnsystem mit Aufprallvermeidung und der neuen Geschwindigkeitsregelanlage Selec-Speed Control. Die Preise beginnen bei € 56.490,- für den Grand Cherokee 3,0 V6 CRD Multijet II Laredo mit 190 PS, die 3,0 V6 Dieselmotoren mit 250 PS starten ab € 63.990,-. Die Benzinmodelle sind ab € 78.190,- erhältlich. Mehr Infos:

www.jeppress-europe.at